

**Fortbildung Nr. 67/309**

**15.11.2004**




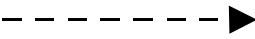
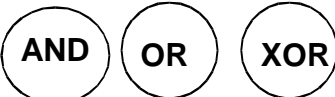
**Manuel Friedrich**

# **Das Modellieren von Geschäftsprozessen (ereignisgesteuerte Prozessketten)**

## 1. Geschäftsprozesse modellieren

### 1.1 Ereignisgesteuerte Prozesskette

#### 1.1.1 Symbole und ihre Bedeutung

Symbol	Bedeutung	Beispiel
	Ereignis	Auftrag ist eingegangen
	Funktion/Aufgabe	Auftragsbestätigung erstellen
	Teilprozess	Auftragsbestätigung
	Kontrollfluss	
	Konnektoren	

#### 1.1.2 Konnektoren AND, OR oder XOR

**AND** ist das logische „und“, d.h. alle Alternativen müssen durchgeführt werden.

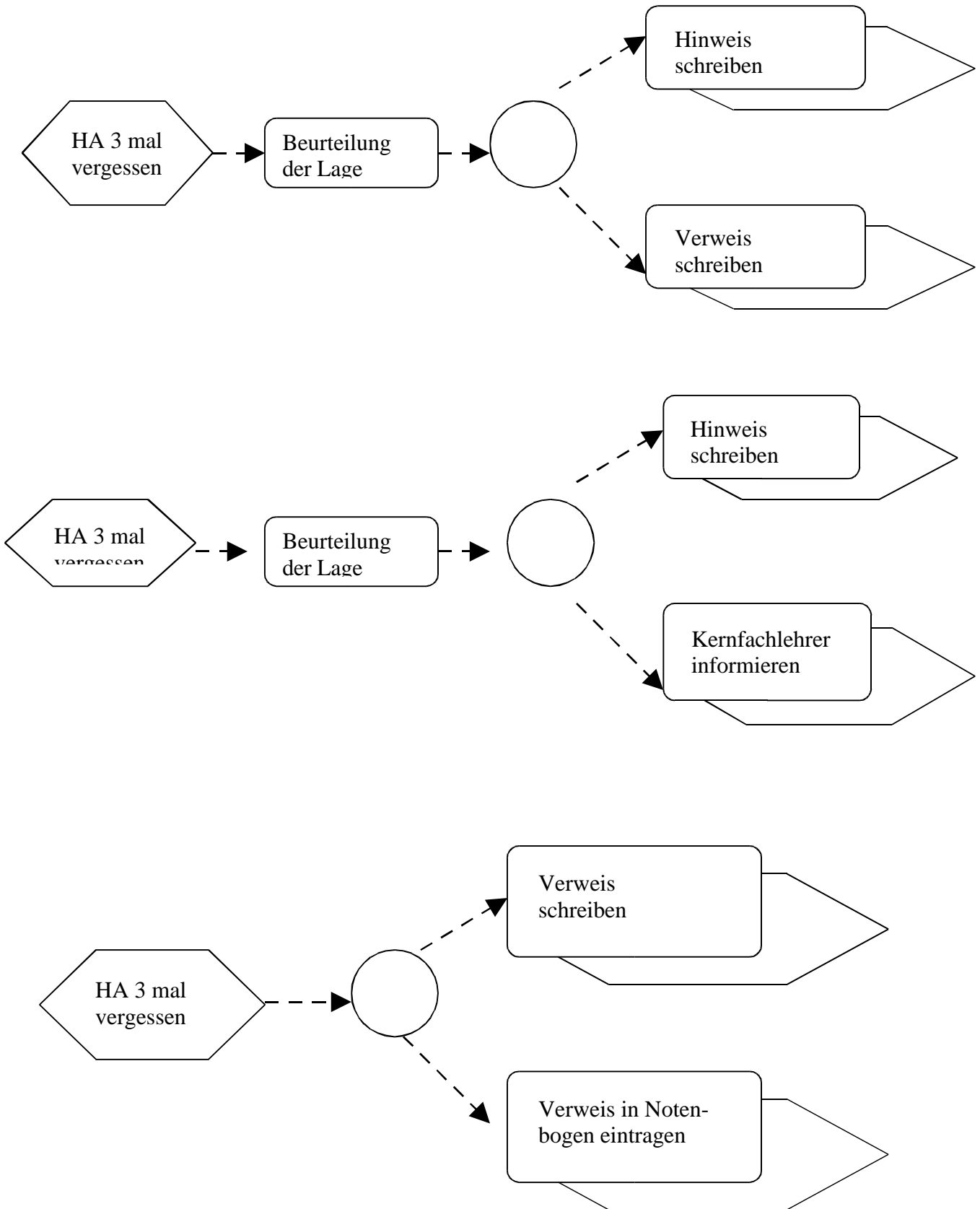
**OR** ist das logische „oder“, d.h. eines der Alternativen genügt, es können aber auch alle Alternativen abgearbeitet werden.

**XOR** ist das logische „entweder oder“, nur eine Alternative darf verfolgt werden.

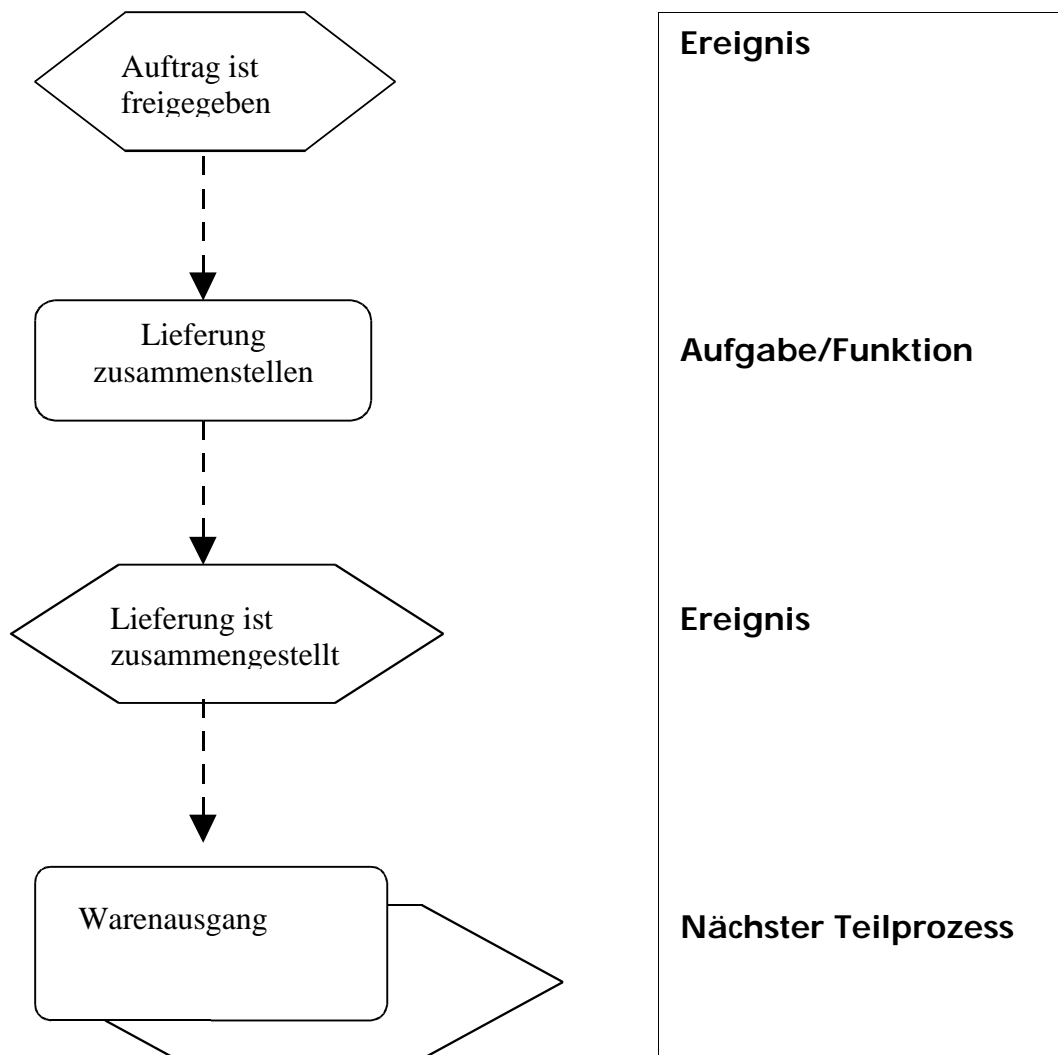
Quelle: Holey u.a. 2004, S.220

### Aufgabe 1:

In die folgenden drei Konnektoren ist jeweils einmal AND, OR und XOR einzutragen!



## Einfaches Beispiel: Lieferung zusammenstellen



**Merke:**

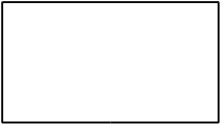

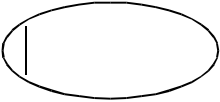

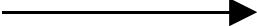
Ereignis und Funktion müssen sich stets abwechseln (Ereignisse stoßen Funktionen an)!  
Einer Entscheidung (OR- oder XOR-Konnektor) geht immer eine Funktion voraus!

**Aufgabe 2:** Der Warenausgang ist nicht der einzige Teilprozess, der angestoßen werden muss, wenn die Lieferung zusammengestellt ist. Daneben muss der Teilprozess „Transportplanung“ und „Fakturieren“ erfolgen. Erstelle eine neue Prozesskette, die um die beiden Teilprozesse erweitert ist.

**Aufgabe 3:** Nicht immer kann die Lieferung erstellt werden. Dies ist der Fall, wenn die Lieferung unvollständig ist und das Material erst noch beschafft werden muss. Erstellen Sie eine neue Prozesskette, die auch diese Verzweigung mit dem richtigen Konnektor enthält. Im Fall der unvollständigen Lieferung muss in jedem Fall der Kunde informiert werden und der Teilprozess „Materialbeschaffung“ angestoßen werden.

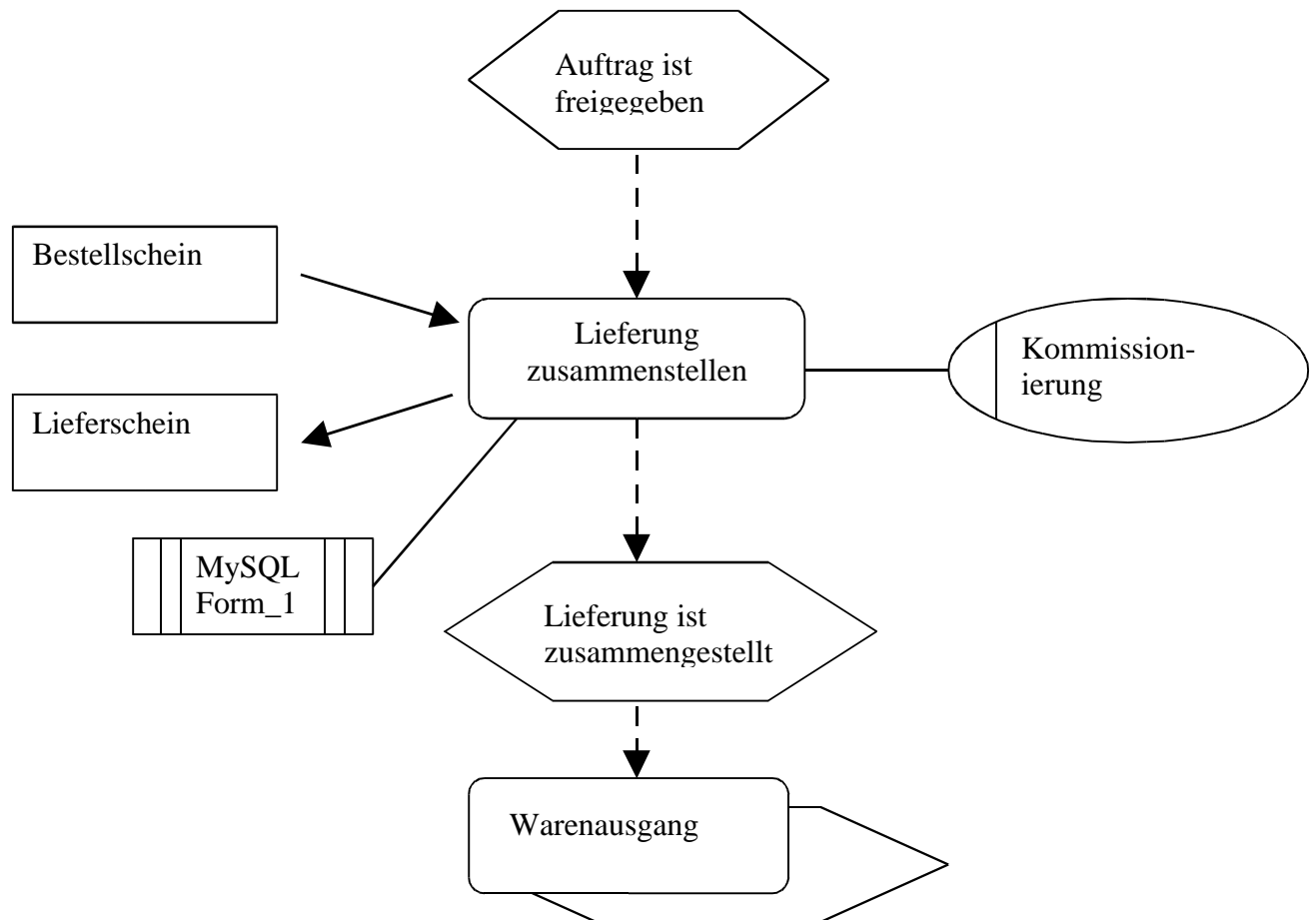
## 1.2 Erweiterte ereignisgesteuerte Prozesskette (eEPK)

### 1.2.1 Symbole und ihre Bedeutung

Symbol	Bedeutung	Beispiel
	Informationsobjekt	Telegramm oder E-Mail
	Anwendungssystem	SAP R/3
	Organisation	Abteilung
	Zuordnung	
	Informationsfluss	

In der eEPK wird auch die Organisation, die verwendeten Maschinen / Software und andere statische Elemente zusätzlich modelliert.

### Erweiterung des Beispiels (eEPK):



### Abschließende Gruppenarbeit:

1. Entwerfen Sie eine ereignisgesteuerte Prozesskette für die Beantragung einer Dienstreise, z.B. einer Studienfahrt mit der Kollegstufe. Startereignis ist das Eintreten der Erforderlichkeit der Dienstreise. Führen Sie den Prozess aus bis zur Verzweigung in den Teilprozess „Buchen der Dienstreise“.

Beachten Sie dabei, dass Ihr Chef Ihnen die Reise nur dann genehmigen wird, wenn Sie eine Vertretung für sich gefunden haben. Die Dienstreise kann aber von ihrem Chef auch wegen anderer Gründe abgelehnt werden, wenn ein „dienstliches Interesse“ entgegen steht.

2. Wenn Sie eine Lösung gefunden haben, versuchen Sie den Prozess zu optimieren. Optimierungspotenzial besteht u.a. dann, wenn Prozesse auch parallel ablaufen können. Dies spart Zeit!